

Hauswasserwerk RETIGO 08



Bild 1 Das Hauswasserwerk Retigo 08 besteht aus der Tauchpumpe und der Druckregelautomatik

- **Diese Anleitung enthält wichtige Informationen zur Montage, zur Inbetriebnahme, zum Gebrauch und zur Sicherheit des Gerätes!**
- **Bitte sorgfältig durchlesen und aufbewahren!**
- **Für Schäden, die durch Fördern von Feststoffen, Trockenlauf oder Frost sowie durch unsachgemäßen Betrieb oder Montage entstehen keine Gewährleistung oder Kostenübernahme!**

Hauswasserwerk mit Tauchpumpe

Tauchpumpen werden in Regenwasseranlagen dann verwendet, wenn die Saughöhe mehr als 5-6 m beträgt. Ab dieser Höhe können Saugpumpen (wie z.B. die RENOX 34) nicht mehr eingesetzt werden. Auch bei Saugleitungslängen über 20 m werden Tauchpumpen eingesetzt. Das Hauswasserwerk RETIGO 08 besteht aus einer Tauchpumpe und einer Druckregelautomatik. Die Pumpe wird am Boden des Erdtanks aufgestellt, die Druckregelautomatik sitzt innerhalb des Hauses.

Tauchpumpe

Die Tauchpumpe ist eine mehrstufige Unterwasser-Kreiselpumpe mit einem Gehäuse aus Edelstahl und Laufrädern aus Spezialkunststoff. Eine fest angebaute Bodenplatte sorgt für optimale Standsicherheit.

Durch ein spezielle Kühlungssystem der Pumpe ist auch eine Trockenaufstellung möglich, d.h. diese Unterwasserpumpe kann auch außerhalb des Wasser stehend betrieben werden!

Die Pumpe ist mit 20 m Anschlußkabel ausgerüstet und wird mit einem Saugkorb sowie einem Trageseil mit Karabinerhaken geliefert.

Die maximale Förderleistung beträgt 4,8 m³/h (80 l/min), der maximale Druck 4,8 bar (= 48 m Förderhöhe).

Druckregelautomatik

Die Druckregelautomatik garantiert den jeweils notwendigen Druck in der Wasserleitung. Dieser kann an dem angebauten Manometer abgelesen werden.

Beim öffnen einer Entnahmestelle (Wasserhahn, Spülkasten) wird die Pumpe automatisch eingeschaltet und beim schließen wieder ausgeschaltet. Der nötige Druck ist jederzeit sofort verfügbar.

Eingeschaltet wird dann, wenn der Druck auf 1,5 bar abgesunken ist. Abgeschaltet wird bei Erreichen des maximalen Pumpendrucks, also bei ca. 4,8 bar.

Trockenlaufschutz

In der Druckregelautomatik ist ein Strömungswächter integriert. Dieser schaltet die Pumpe ab, wenn kein Wasser mehr gefördert wird, d.h. auch dann, wenn die Leitung verstopft ist oder Luft angesaugt wird. Die Pumpe wird also gegen Trockenlauf geschützt.

Mit einem Wiedereinschaltknopf an der Druckregelautomatik wird das Hauswasserwerk – nach der Beseitigung der Störung – wieder in Betrieb genommen.

Pumpe schützen

Das Hauswasserwerk RETIGO 08 ist geeignet zum Fördern von Reinwasser oder gefiltertem Regenwasser. Sand und andere schmirgelnde Feststoffe führen zu starkem Verschleiß und zur Zerstörung der Pumpe.

Bei Frostgefahr ist die Pumpe zu entleeren!

Montage

Tauchpumpe aufstellen und anschließen

Vor der Aufstellung wird der Saugkorb montiert. Dazu den Messingwinkel so in den Saugstutzen der Tauchpumpe einschrauben das er nach oben zeigt. In den Winkel wird nun der Saugkorb eingeschraubt (s. Bild 2).

Die Tauchpumpe wird einfach am Boden des Regenwassertanks aufgestellt. Eine zusätzliche Befestigung ist nicht erforderlich.

An den Ausgangsstutzen wird die Druckleitung angeschlossen. Wir empfehlen die Tauchpumpe innerhalb des Tanks mit einem flexiblen Schlauch an die Druckleitung anzuschließen.

Damit die Tauchpumpe bei Bedarf aus dem Wasser gezogen werden kann, wird ein Trageseil mitgeliefert. Dieses wird mittels Karabinerhaken an der vorhandenen Öse an der Tauchpumpe befestigt. Das Seilende sollte oben im Konus des Tanks neben der Einstiegsöffnung befestigt werden.

Druckregelautomatik montieren

Die Druckregelautomatik wird im Haus montiert und vor der ersten Entnahmestelle mit der Druckleitung verbunden. Der mitgelieferte Doppelnippel wird in den Ausgangsstutzen geschraubt (s. Bild 2). Dazu das Gewinde mit Dichtband umwickeln (ca. 12 Wicklungen!) und in die Druckregelautomatik eindrehen.

Die Druckregelautomatik immer senkrecht montieren!

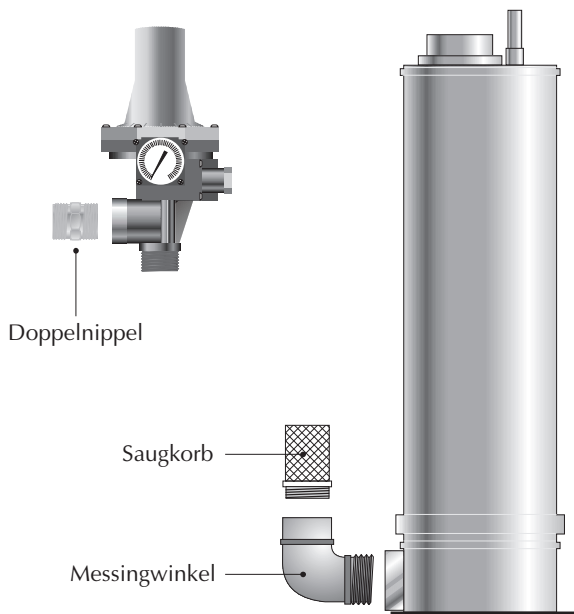


Bild 2 Montage des Saugkorbs an die Tauchpumpe und der Übergangverschraubung an die Druckregelautomatik

Montage-Set

Zur einfachen Montage der Druckleitung an die Tauchpumpe und an die Druckregelautomatik ist ein Montage-Set erhältlich.

Elektrischer Anschluß

- Vor jeglichen Arbeiten am Hauswasserwerk oder im Regenwassertank immer den Netzstecker ziehen!
- Das Hauswasserwerk RETIGO 08 darf nur an Steckdosen mit Schutzkontakt angeschlossen werden!

Der Stecker des Tauchpumpenkabels wird in die Kupplung der Druckregelautomatik eingesteckt. Der Stecker der Druckregelautomatik kommt in die Steckdose (s. Bild 3).

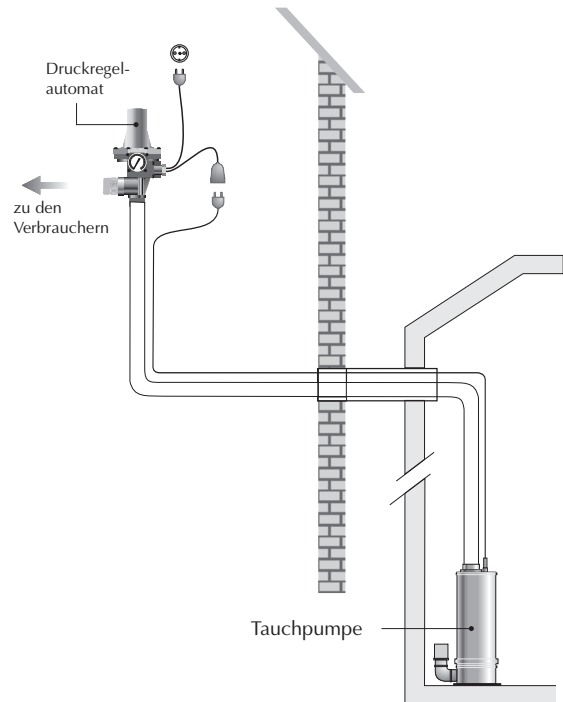


Bild 3 Tauchpumpe und Druckregelautomatik

Inbetriebnahme

- Die Tauchpumpe niemals ohne Wasser laufen lassen. Der Tank muß mindestens 30 cm hoch befüllt sein!
- Lösen Sie den Anschluß der Druckleitung unten an der Druckregelautomatik, damit die in der Tauchpumpe eingeschlossene Luft entweichen kann und sich die Pumpe mit Wasser füllt. Nach ca. 5 min schließen Sie die Druckleitung wieder an.
- Verbinden Sie das Kabel der Pumpe mit der Druckregelautomatik und stecken Sie den Stecker der Druckregelautomatik in die Steckdose.
- Öffnen Sie einen Verbraucher (am besten einen Zapfhahn).
- Die Tauchpumpe läuft jetzt an und fördert Wasser. Lassen Sie die Tauchpumpe einige Minuten laufen damit die Luftreste aus der Pumpe und der Leitung entfernt werden.
- Schließen Sie den Verbraucher. Die Tauchpumpe schaltet nach kurzer Zeit ab.
- Öffnen Sie den Verbraucher nochmals kurz. Die Tauchpumpe muß automatisch anlaufen und nach Schließen des Verbrauchers wieder abschalten.
- Bleibt die Tauchpumpe zwischenzeitlich stehen, drücken Sie auf den Wiedereinschaltknopf an der Druckregelautomatik bis die Tauchpumpe beim loslassen des Knopfs weiter läuft.

Technische Daten

Hauswasserwerk RETIGO 08	
Pumpentyp	Mehrstufige Unterwasser-Kreiselpumpe
Gehäuse	Edelstahl
Laufräder	Kunststoff
Druck	max. 4,8 bar (48 m)
Fördermenge	max. 4,8 m ³ /h (80 l/min)
Spannung	223 V/50 Hz
Leistungsaufnahme	max. 1000 W
Schutzart	IP 68
Höhe	550 mm
Durchmesser	140 mm
Anschlüsse	1 1/4" IG
Druckregelung	wartungsfreie, federgesteuerte, elektronische Regelung mit Strömungswächter, Manometer und Wiedereinschaltknopf
Einschaltdruck	1,5 bar
Auschaltdruck	4 bar
max. Leitungshöhe	15 m über Druckregelung
Schaltleistung	230 V/10 A
Schutzart	IP 54
Anschlüsse	1" AG

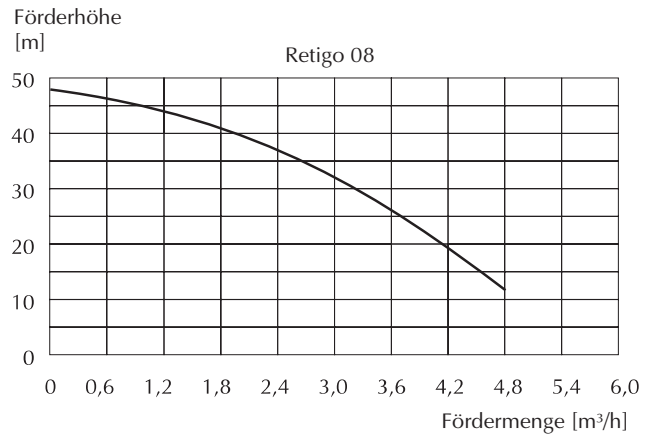


Bild 4 Pumpenkennlinie:
Fördermenge in Abhängigkeit von der Förderhöhe

Störungsbeistand

Störungstabelle		
Störungen	Ursache	Behebung
Hauswasserwerk schaltet nicht ein	kein Strom	Stromzufuhr prüfen
	Tank leer – Trockenlaufschutz der Druckregelautomatik hat ausgelöst	Wasserstand prüfen Nach Behebung der Störung drücken Sie auf den roten Wiedereinschaltknopf an der Druckregelautomatik bis die Tauchpumpe beim loslassen des Knopfs weiter läuft.
	Saugkorb verstopft	Saugkorb reinigen
	Druckregelautomatik defekt	Druckregelung prüfen: Den Stecker der Pumpe direkt in die Steckdose stecken – läuft die Pumpe an, liegt die Störung an der Druckregelautomatik
	Pumpe defekt	Pumpe prüfen: Den Stecker der Pumpe direkt in die Steckdose stecken – die Pumpe muß anlaufen
Hauswasserwerk läuft selbständig kurzzeitig an und schaltet wieder ab, ohne das ein Verbraucher geöffnet wurde	Zapfhahn oder Spülkastenventil undicht	Dichtungen erneuern

SOLARPLANET

Bernsdorfer Str. 15
35091 Cölbe
06427-578
0173-312 50 91
info@solarplanet.de
www.solarplanet.de

Solarplanet
Solar-Anlagen